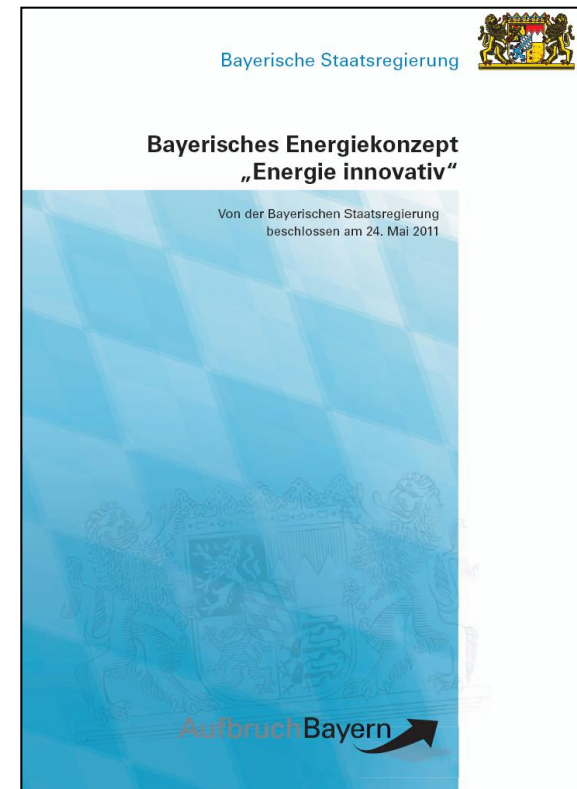


Die bayerische Energieagentur – Stoßrichtung und Ziele

Robert Götz, Leiter von ENERGIE
INNOVATIV

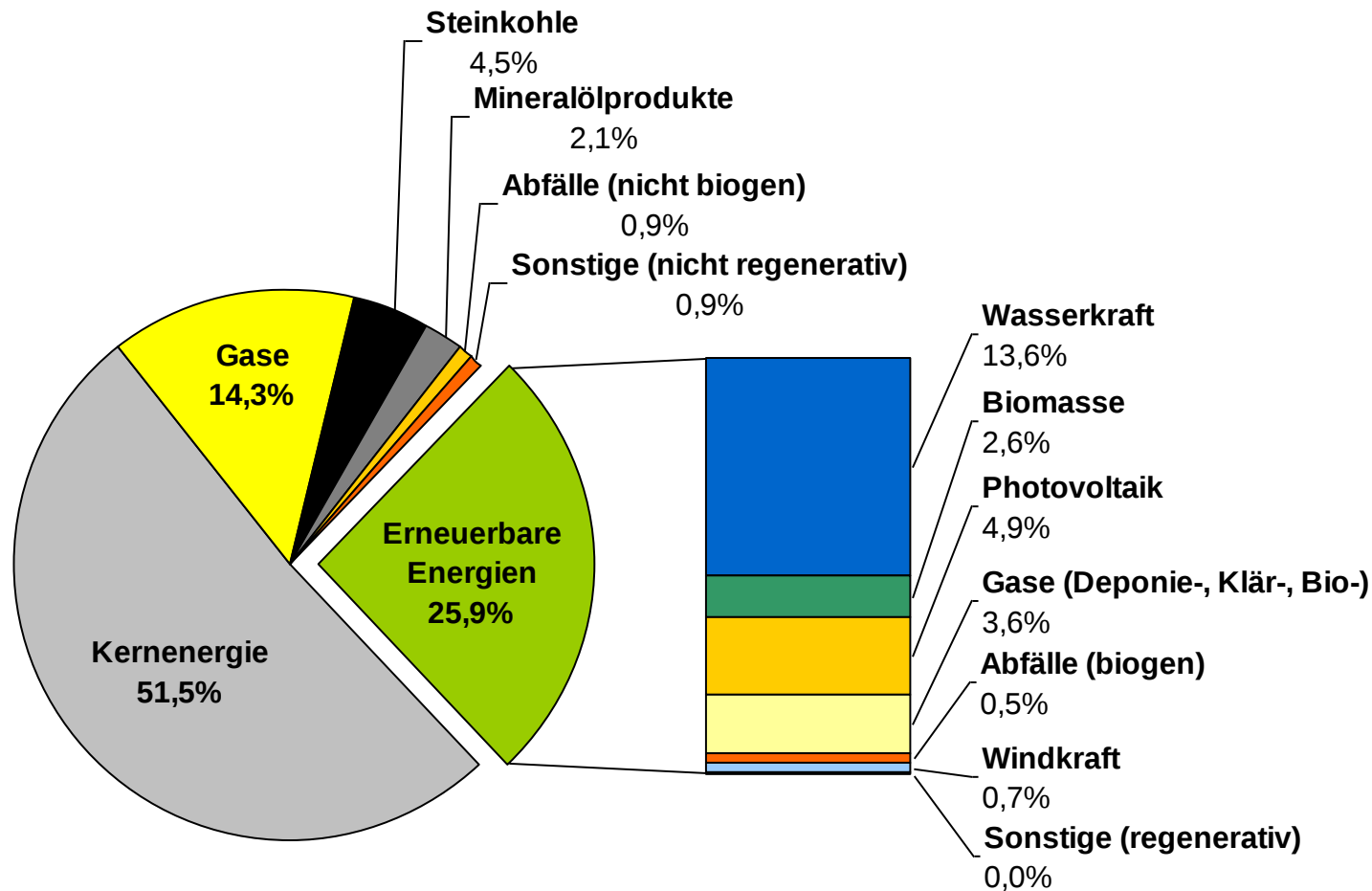
Hanns Seidel Stiftung
München, 26. Juli 2012



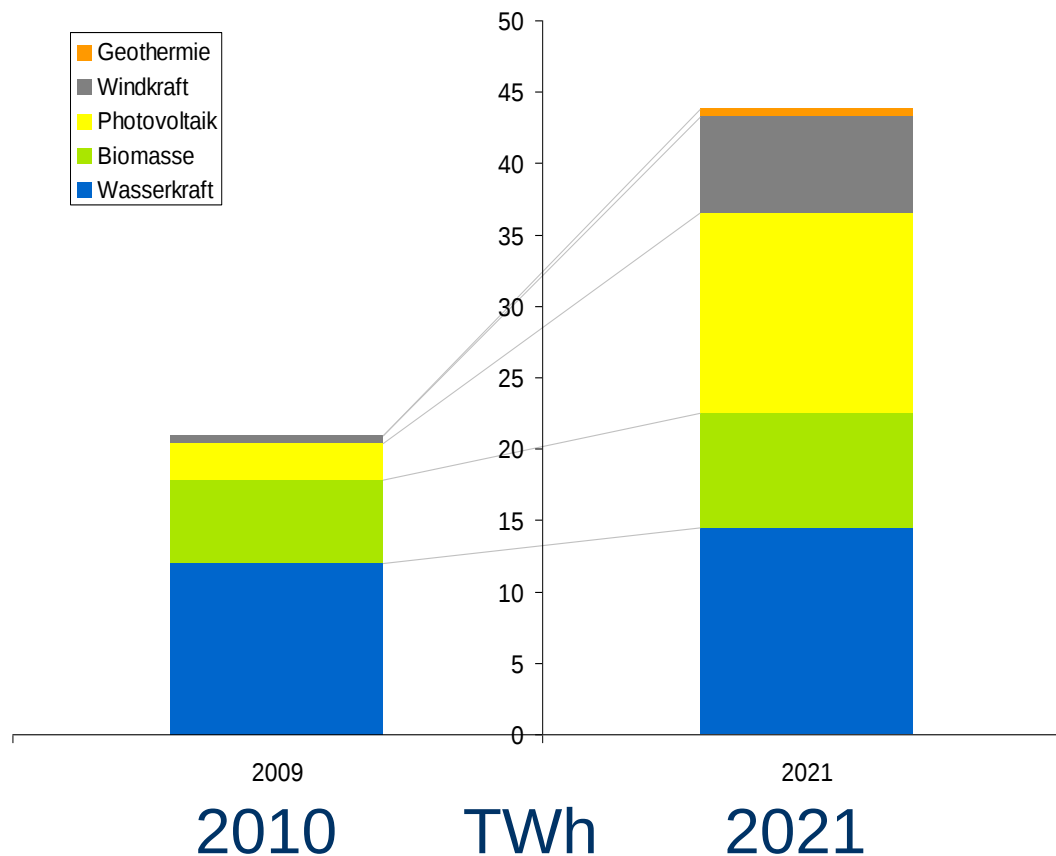
Ziele im neuen Bayerischen Energiekonzept „Energie innovativ“

- „Magisches Dreieck“
- **Verdoppelung** des Anteils erneuerbarer Energien am Stromverbrauch auf 50 % (innerhalb der nächsten 10 Jahre)
- **CO₂-Emissionen pro Kopf** in Bayern auf deutlich unter 6t/Jahr reduzieren

Stromerzeugung in Bayern 2010 (92 TWh)



Stromerzeugung durch erneuerbare Energien im Jahr 2021

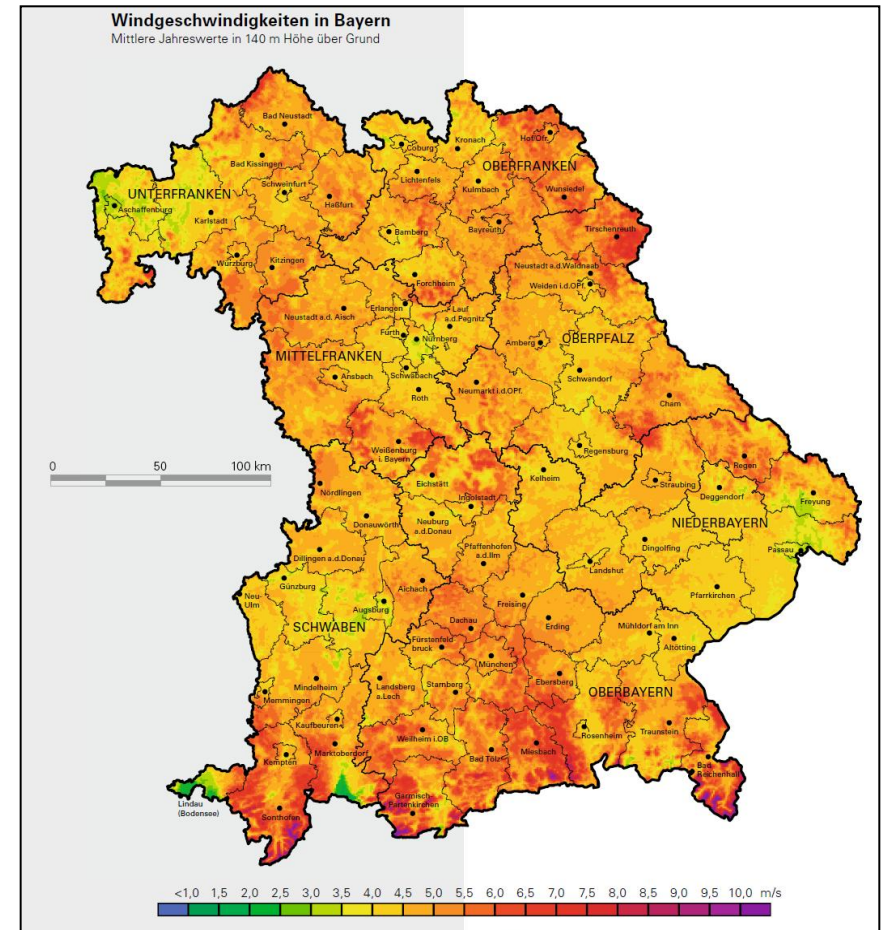


Ziel: Anteil der
erneuerbaren Energien
am Stromverbrauch
2021 bei 50%

- Geothermie 0,6 %
- Windkraft 6-10 %
- Photovoltaik 16 %
- Bioenergie 10 %
- Wasserkraft 17 %

Bayerische Windkraftstrategie

- Derzeit 486 Anlagen mit 688 MW
Gesamtleistung in Betrieb
(Stand Ende 2011)
- Bis 2021 etwa 1.000 bis 1.500
neue Anlagen der 2,5 bis 3 MW-
Klasse



Gebietskulisse Windkraft als Umweltplanungshilfe für Kommunen



- **Umweltplanungshilfe** insbesondere für Kommunen, Regionale Planungsverbände und Regierungen
- **Gebietskulisse**, bei der im Regelfall weder **Gründe des Naturschutzes** noch des **Immissionsschutzes** der Errichtung von WKA entgegenstehen

Chronologie



11. März 2011

Unglück von Fukushima

24. Mai 2011

Beschluss des Bayerischen Energiekonzepts

2. August 2011

Beschluss zur Einrichtung einer Energieagentur

1. September 2011

Start von **ENERGIE INNOVATIV**

September/Oktober

Aufbau

Oktober-Dezember

Gremien, Einbindung aller Akteure

seit Januar 2012

Umsetzung des Arbeitsprogramms

Energieagentur



- Auftrag: den Umbau der bayerischen Energieversorgung durch Information, Koordination und Netzwerkbildung begleiten und aktiv vorantreiben.
- Agentur dient als Koordinierungsstelle und Informationsdrehscheibe für erneuerbare Energien, Energieeffizienz und neue Energietechnologien und steht Wirtschaft, Wissenschaft und Kommunen aber auch Privatpersonen zur Verfügung.

Umsetzung des Arbeitsprogramms der Energieagentur Energie Innovativ



Arbeitsforen

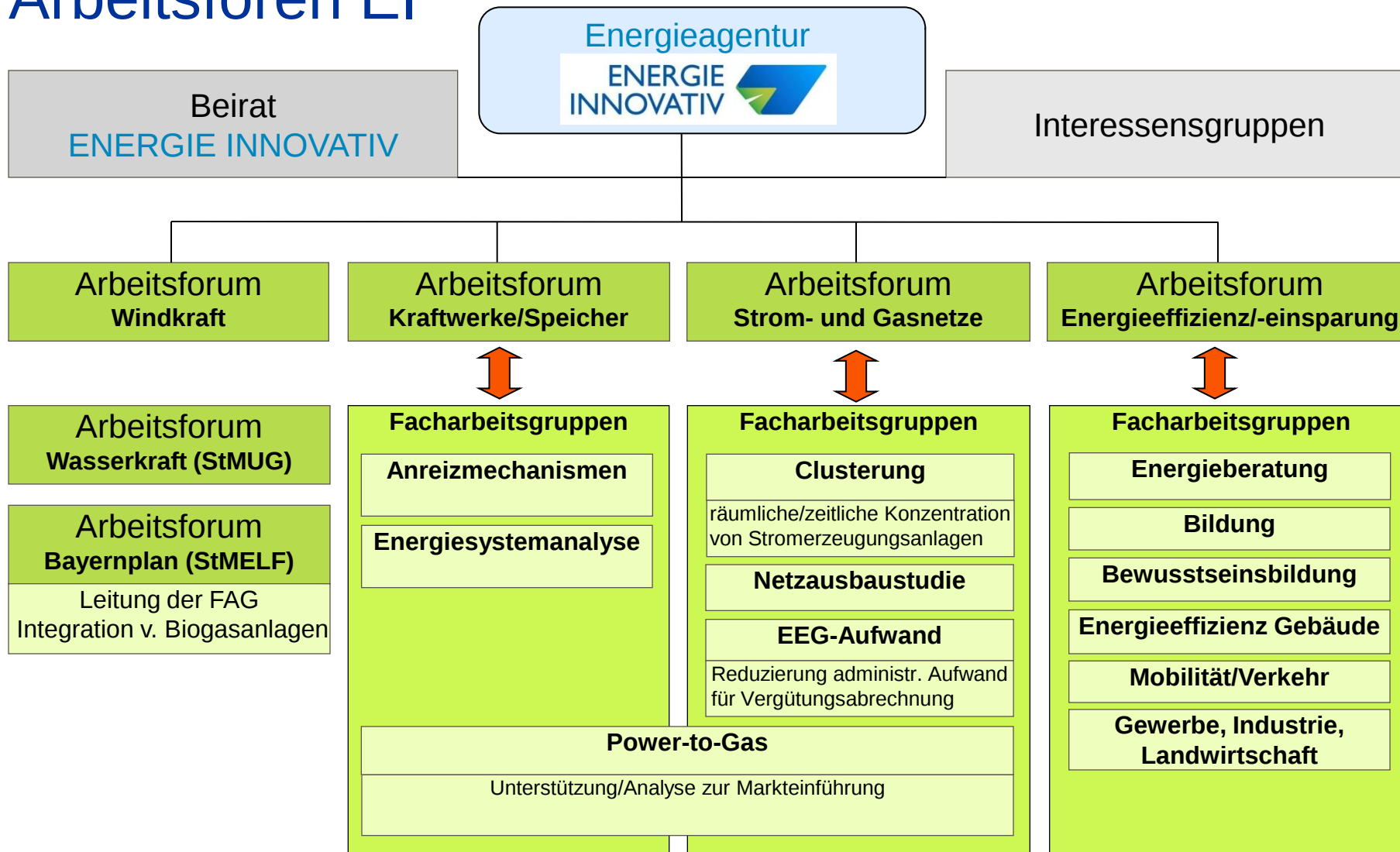
■ Mitglieder

- Institutionen und Verbände des Beirats der Energieagentur
- Regierungen, Planungsverbände

■ Ziele und Aufgaben

- Informationsplattform zwischen Staatsregierung und Akteuren
- Erarbeitung konkreter Maßnahmen bzw. Handlungsempfehlungen
(Genehmigungsverfahren, Rahmenbedingungen, Bedarf, Akzeptanz)
- Die Arbeitsforen berichten dem Beirat der Energieagentur regelmäßig über die Ergebnisse.

Arbeitsforen EI



Arbeitsforum ‚Strom- und Gasnetze‘

■ Sitzungen

- konstituierende Sitzung am 31. Januar 2012, 2. Sitzung am 28. März 2012, 3. Sitzung am 13. Juni 2012
- zunächst ist eine Laufzeit von ca. 1 Jahr vorgesehen
- 2012 sollen 5 oder 6 Sitzungen (nach Bedarf) abgehalten werden

■ Ziele

- Informationsplattform zwischen Staatsregierung und Akteuren
- Netzausbau: Bedarfs- und Bedarfsvermeidungsfragen
- Planungs- und Genehmigungsverbesserungen
- Akzeptanzfragen

■ Aufgaben

- Analyse Verteilnetzausbaubedarf Bayern
- Vereinbarung zum beschleunigten Netzausbau
- Vorschläge für Anreize zur Clusterung neuer großer Erzeugungsanlagen (Wind und PV)
- Verringerung des administrativen Aufwands der Vergütungsabrechnung für EEG-Anlagen

■ Mitglieder (29 Mitglieder, inklusive externer Experten)

- Institutionen und Verbände des Beirats der Energieagentur
- einschlägige Unternehmen
- Regierungen und regionale Planungsverbände
- externe Experten

Fortschrittsbericht

■ Inhalt

- Umsetzungsstand Energiekonzept ENERGIE INNOVATIV
- Aktueller Stand der Energiewende in Bayern

■ Gliederung

- Ist-Zustand (Zahlen und Kurzbewertung)
- Bestehende Herausforderungen
- Beispielhafte Projekte
- Ausblick

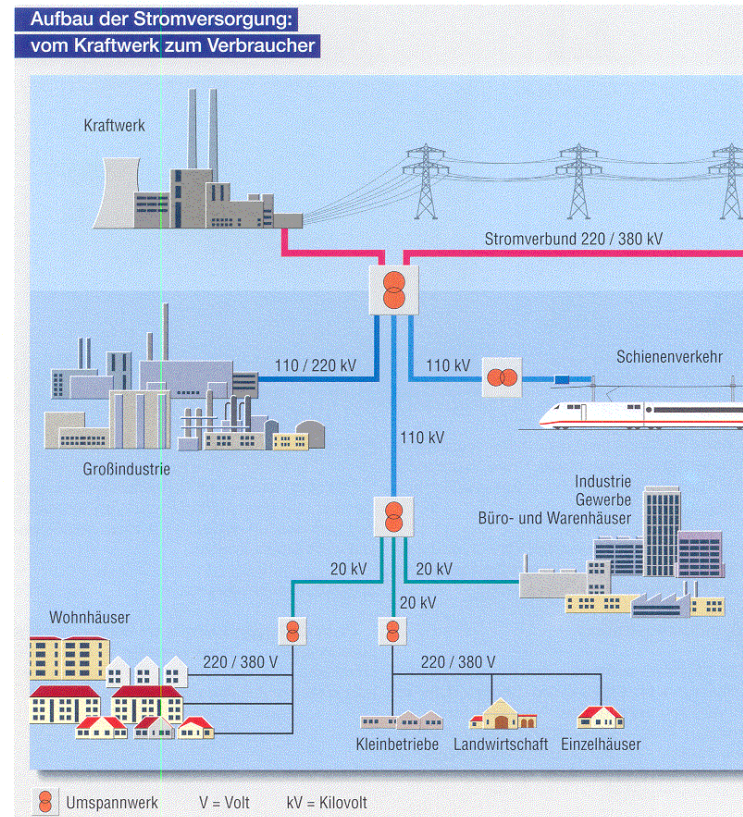
■ Die wichtigsten Themen

- Versorgungssicherheit, Bezahlbarkeit und Umweltverträglichkeit
- Energieeinsparung und Energieeffizienz
- Erneuerbare Energien
- Energie-Infrastruktur
- Energietechnologie und –forschung
- Berichte aus den Regierungsbezirken
- Unterstützung für Kommunen

■ Datenerhebung in Arbeit, ressortübergreifende Beiträge vorgesehen

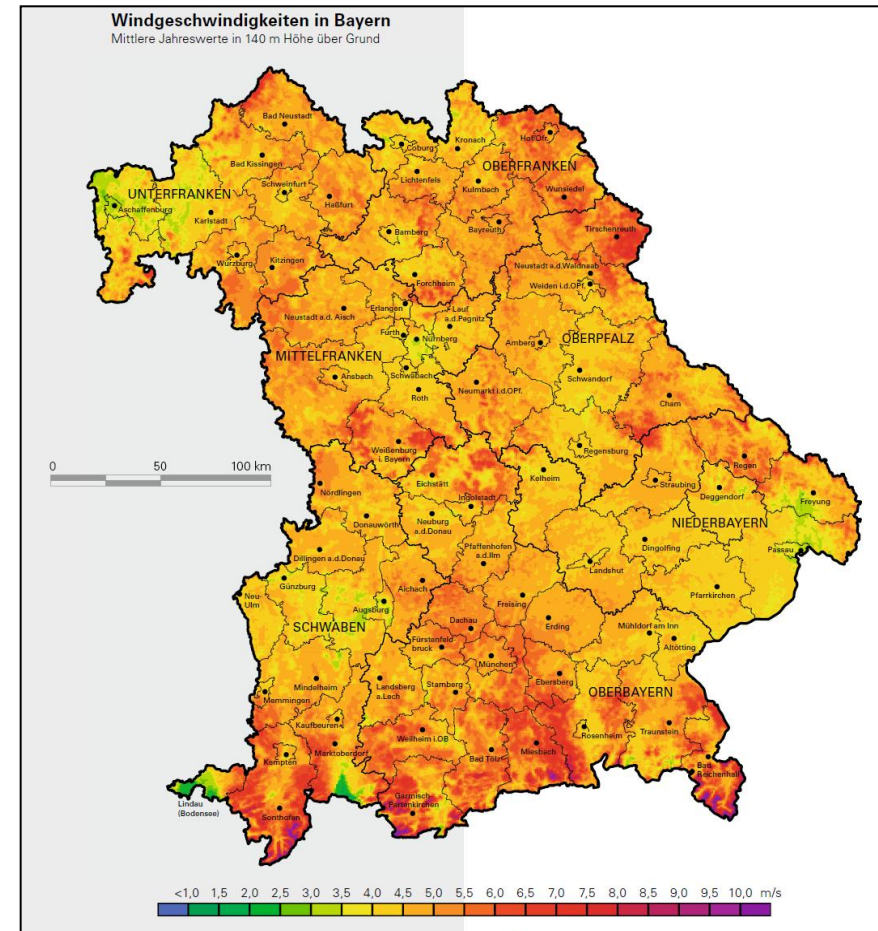
Energiesystemanalyse

- Erstellung einer wissenschaftlich fundierten Energiesystemanalyse für Bayern mit Hilfe eines kombinierten Simulations- und Optimierungsmodells
- Abgabe von Prognosen über den Aufbau des Energiesystems in den nächsten Jahren
- Zeitnahe Erfassung von möglichen Risiken oder Fehleinschätzungen
- Untersuchung von vorgegebenen Szenarien im Rahmen des bayerischen Energiekonzepts

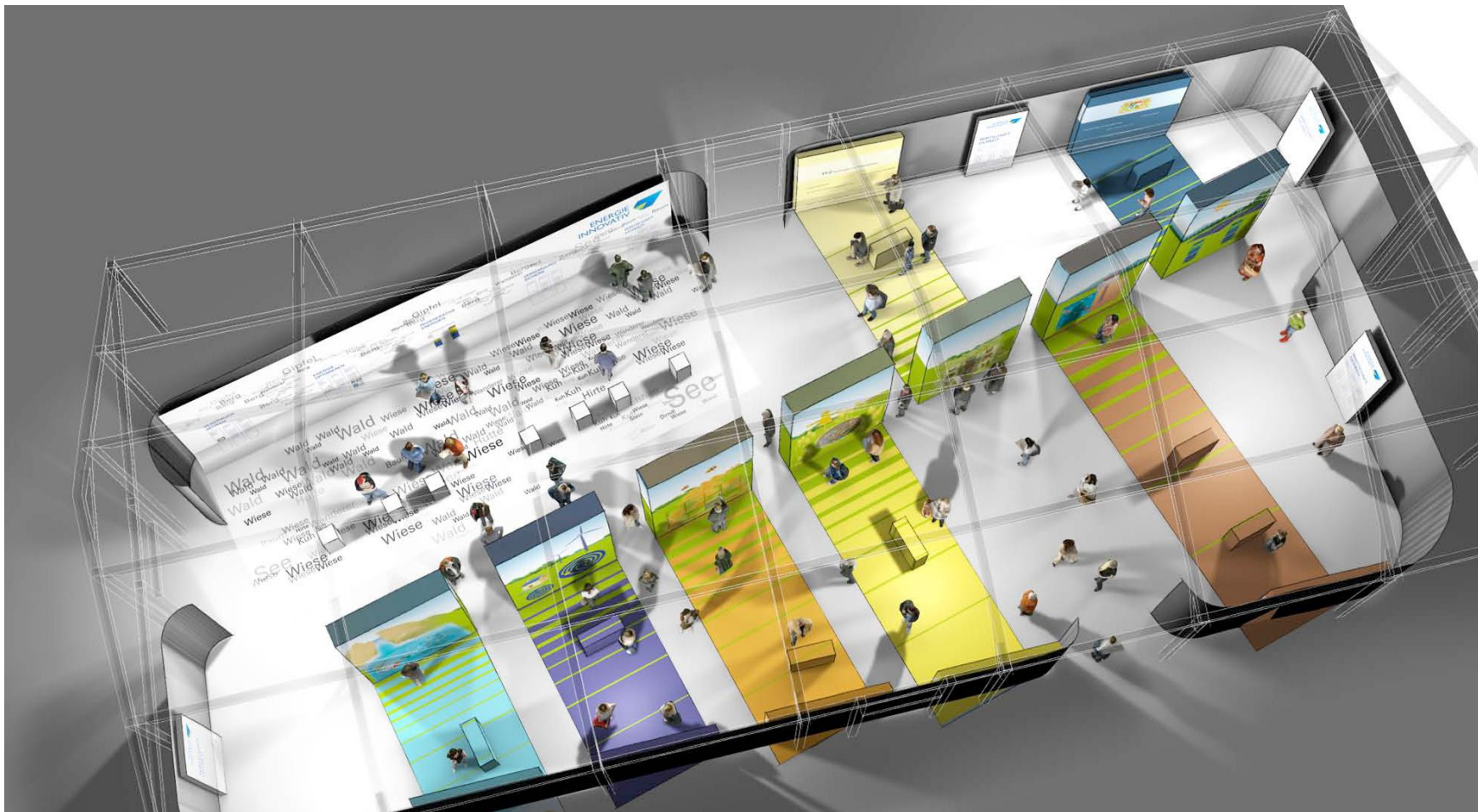


Windatlas

- Bedeutende Planungshilfe
- Aktualisierung



Zentral-Landwirtschaftsfest



Symposium „Energie Innovativ 2012“

- 18. Oktober 2012 in Nürnberg
- Gemeinsame Veranstaltung mit Bayern Innovativ
- Thema: Umbau der Energieversorgung in Bayern
- Eröffnung durch StS'in Katja Hessel
- Verleihung des Energiepreises durch StM Martin Zeil



Energiecoach für Gemeinden

- Ziel: „Initial-Beratung“ und Anreize für v.a. kleinere Gemeinden, strukturiert Möglichkeiten des Energieumbaus aktiv anzugehen
- Modellprojekte bis Ende 2013 auf Ebene der Regierungen mit begleitender Evaluation, Auswertung für evtl. folgendes Förderprogramm

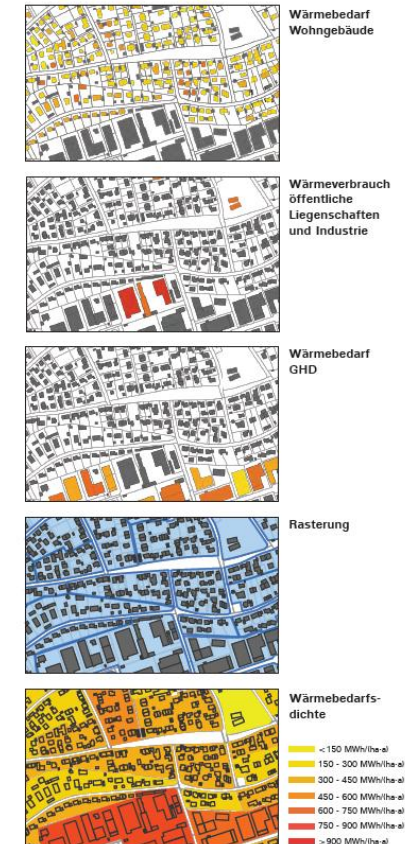


Abb. 3.4: Ermittlung einer Wärmebedarfsdichtekarte

Broschüre EnergieGewinner!

- Information über Chancen und Risiken einer Beteiligung
- Vorstellung von fünf Best-Practice-Beispielen aus ganz Bayern
- Vergleich von Kapitalanlage- und Gesellschaftsformen
- Rolle der Kommunen und der Energieversorgungsunternehmen
- Erstauflage schon vergriffen, zweite Auflage in Vorbereitung

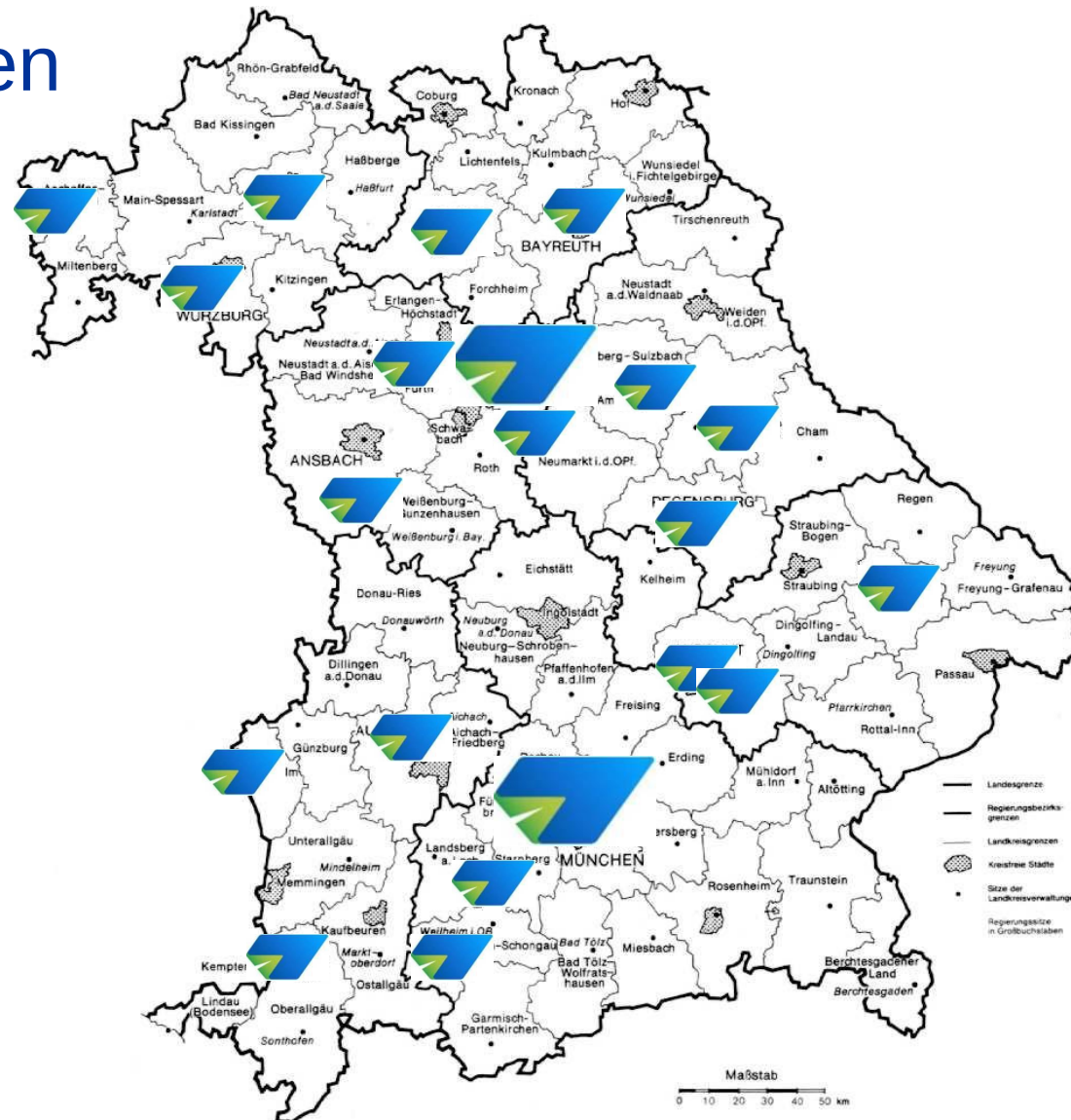


Kampagne „Stromsparen rockt!“



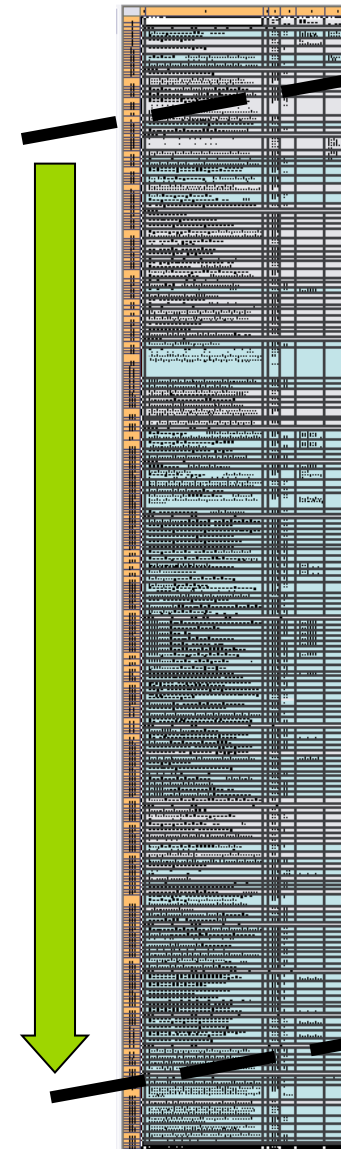
Vorträge/Aktivitäten

- Nürnberg
- München
- Regensburg
- Bamberg
- Augsburg
- Grafenrheinfeld
- Altstadt
- Mamming
- Landshut
- Herrsching
- Aschaffenburg
- Feuchtwangen
- Brüssel
- Bayreuth
- Kempten
- Amberg
- Deggendorf
- Schwandorf
- Geretsried
- Rottendorf
- Fürth
- Röthenbach
- ...



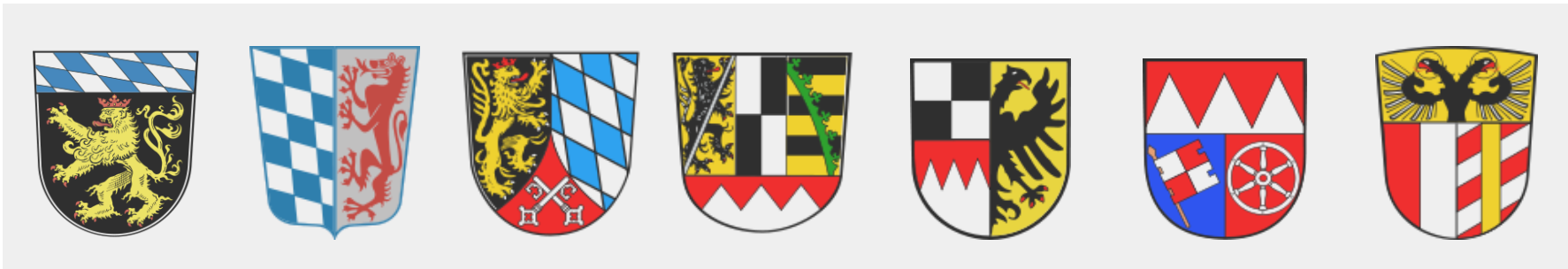
161 Maßnahmen aus Energiekonzept

Nr.	Thema	Seite EK	Zuständig- keit	Abt./ Ref.	Bemerkung / Finanzierung	Zeit/ Umsetzung bis
2.1 Herausforderung 1: Erneuerbare Energien deutlich schneller ausbauen						
1	Fördern regionaler und kommunaler Energienutzungspläne	7	SIMWIVT SIMUG SIMI	IX/4 VI/2	Förderung SIMWIVT über Nachtragshaushalt gesichert	Leitfaden Energie- nutzungsplan seit 14.7.2011 online
2	Bauplanungsrecht	7	StMI SIMUG		bei "grundlegender Umstrukturierung des § 35 I BauGB" werden auch Naturschutzbelange berührt	
3	Gewerbesteuererlegung	8	SIMF SIMWIVT	II/2		
4	Jahresbericht zur Entwicklung der erneuerbaren Energien in Bayern neu auflagen und jährlich fortschreiben.	8	SIMWIVT SIMUG SIMELF	EI		4. Quartal 2012
5	Bestärken der bayerischen Energiewirtschaft, insbesondere die kommunalen und mittelständischen Energieversorgungsunternehmen, vermehrt in Erneuerbare- Energien-Anlagen zu investieren.	8	SIMWIVT	EI VI/1		
2.1.1 Wasserkraft						
6	Ausbau der Wasserkraftnutzung mit gewässerökologischen Verbesserungen verbinden (insb. Durchgängigkeit)	9	SIMUG	VI/1 EI/2		
7	Zuständige (Genehmigungs-)Behörden mit einer klaren politischen Zielfestlegung zugunsten einer verstärkten Wasserkraftnutzung unterstützen (u. a. Zulassung von umwelt- und naturverträglichen Neubauten von Wasserkraftwerken).	9	SIMUG			
8	Neubau von Wasserkraftwerken an bestehenden Querbauwerken an größeren Fließgewässern (u. a. am Lech / Hochalpblass und Salzach).	10	SIMUG	VI/1 EI/2		
9	Modernisierung und die Nachrüstung bestehender Anlagen	10	SIMUG	VI/1 EI/2		
10	Vereinbarung über die nachhaltige Wasserkraftnutzung an Staatlichen Gewässern in Bayern ("Eckpunktepapier") konsequent umsetzen mit dem Ziel	10	SIMUG	VI/1 EI/2		
153	Organisation von Fachveranstaltungen und Workshops, um Unternehmen branchenbezogenen Forschungsergebnisse und Know-how aus Vorzeigeprojekten mit dem Fokus auf energieeffiziente Produktion zugänglich zu machen.	69	SIMWIVT	EI Bayern Innov. VIII/2		
154	Unterstützung beim Aufbau von Qualifizierungssystemen für Energieberater und einschlägiger Gewerke insbesondere im Bereich des energieeffizienten Bauens und Sanierens.	69	StMI SIMWIVT	EI/3		
155	Informationsangebote, z. B. in Form von Fachtagungen, um Kommunen zu helfen, die in ihrem Bereich verfügbaren Potentiale an Energieeffizienz und erneuerbaren Energien bewerten und verstärkt nutzen zu können.	69	SIMWIVT SIMUG StMI SIMELF	EI		
156	Unterstützung bei der Erarbeitung und Umsetzung von kommunalen und regionalen Energienutzungsplänen.	70	SIMWIVT	IX/4 VI/2 EI/3		
157	Bereitstellung von Informationsangeboten auf allen gängigen medialen Wegen, um die privaten Haushalte über die Möglichkeiten des energiesparenden Bauens und Sanierens, des Einsatzes von erneuerbaren Energien oder Strom sparender Hausgeräte zu informieren.	70	SIMWIVT SIMUG StMI	EI		
158	Organisation landesweiter Werbe- und Informationskampagnen z. B. zu aktuellen Energiethemen oder Förderprogrammen.	70	SIMWIVT	EI/1		
159	Zusammenarbeit mit bestehenden dezentralen Energieagenturen	70	SIMWIVT	EI/3		
160	„Energieeffizienz-Pakt Bayern“	70	SIMWIVT	EI/3		
161	Klimaprogramm-Fortschreibung	76	SIMUG			



Einbindung der Regierungen

- Am 18. Oktober 2011 Einsetzung der Regierungspräsidenten als Energiebeauftragte
- Ziel: Umsetzung des Bayerischen Energiekonzepts auf regionaler Ebene
„Energie innovativ – regional“



Energiepolitik der Bayerischen Staatsregierung

- Einfluss auf Bundespolitik
(z.B. Rahmenbedingungen für den Bau neuer Gaskraftwerke)
- Gespräche mit Investoren (z.B. Roadmap mit Gazprom)
- Fortentwicklung EEG
- Nachtragshaushalt 127 Mio. € zusätzliche Mittel für Energie
→ bis 2016 mehr als 1 Mrd. € für Energie und Klimaschutz
- Bayerische Allianz für Energieforschung und -technologie
- steuerliche Förderung der energetischen
Sanierung von Wohngebäuden

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen

www.energie-innovativ.de

Bei Fragen:

Robert Götz, Energie Innovativ, 089/2162-7080